



Einsatz des Grabenpfluges zum Trockenlegen von Teichböden

Das Trockenlegen von Teichböden hat eine Vielzahl positiver Effekte. Durch das Entwässern des Schlammes gelangt der Sauerstoff der Luft in den Boden. Organisches Material wird mineralisiert. Dies ist von großer Bedeutung für die Entwicklung der sogenannten Naturnahrung in der folgenden Produktionsperiode.

Die Naturnahrung sichert die Versorgung der Karpfen mit hochwertigem tierischem Eiweiß. Besonders für die Entwicklung der anspruchsvollen Jungbrut kommt der Naturnahrung ein hoher Stellenwert zu. Daneben ergeben sich durch die Trockenlegung zusätzlich positive Effekte.

Durch die Reduktion von Schlammsschichten können aufwendige mechanische Entlandungsmaßnahmen gespart werden. Außerdem hilft die Trockenlegung bei der Bekämpfung von Krankheitserregern und unerwünschten Wasserpflanzen im Teich. Nur bei einem intakten Grabensystem können Teichböden nach dem Ablassen austrocknen.

Das Ziehen von Gräben im Teich ist daher von großer Wichtigkeit. Die Pflege der Gräben ist in der Regel mühevoll Handarbeit und unterbleibt daher häufig. Aufgrund der schwierigen Bodenverhältnisse im abgelassenen Teich können keine sonst üblichen mechanischen Verfahren auf die Teichwirtschaft übertragen werden. Deshalb wurde ein **spezieller Grabenpflug** von der TG Aischgrund entwickelt, dessen Einsatz demonstriert werden soll.

Die Vorführung findet am Samstag den 22. 10. 2016 um 09:00 Uhr am Teich unseres Tegof - Mitgliedes Alfred Rippl statt.

Treffpunkt ist an der Kreuzung Radweg-Gemeindestraße im OT Hohenmühle, 95199 Thierstein.

